

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates der Kirchengemeinde St. Quirinus

29.11.2025 von 09:30-12:30 Uhr

Ort: St. Konrad Gnadental

Anwesend/entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1) Geistlicher Einstieg

Zum Einstieg gibt Melanie Merx einen Impuls zu zwei Bibelstellen (evangelische Jahreslosungen 2025/2026) und zum Advent in der Kirche.

2) Begrüßung/ Protokoll/ Formalia

- Die Vorsitzende Petra Felix begrüßt alle Anwesenden, darunter die neugewählten Vertreter aus den Gemeinden des Seelsorgebereichs Neuss-West/ Korschenbroich, die aufgrund der jeweiligen Anträge beider Bereiche nun als offizielle stimmberechtigte Mitglieder des Pfarreirates mitarbeiten.
- Auch die Vertreter des PGR Neuss-Nord werden als Gäste begrüßt.
- Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3) Info „Weggemeinschaft“

- Hintergrund: wie kann man vor Ort lebendig Glauben leben und teilen → kl. Christl. Gemeinschaften, Hauskreise (aus evangelischen Gemeinden) → bei uns soll sowas auch entstehen und wir wollen es Weggemeinschaften nennen.
- Christina Winkler stellt das Konzept zu Kleingruppen bzw. sogenannten „Weggemeinschaften“ vor, siehe Anhang zum Protokoll.
- Die dem Konzeptteam bekannten aktuellen Gruppen wurden von den Koordinatoren angesprochen, ob sie sich als „Weggemeinschaft“ verstehen oder sich in diese Richtung entwickeln möchten.
- **Wenn jemand noch eine Gruppe kennt, die in diesem Sinne unterwegs ist, gerne Christina Winkler oder Pastor Hannig Bescheid geben.**
Im Dezember gibt es das erste Vernetzungstreffen für Ansprechpersonen und Verantwortliche der Weggemeinschaften.
- Rückfragen:
 - Verbindung zur Pfarrgemeinde suchen; in Kontakt stehen mit der Gemeinde vor Ort → die Gruppen sind in Verbindung zu sehen, insbesondere hinsichtlich des Engagements vor Ort
 - Herausforderung bei den momentanen Gruppen ist, dass es weniger Gruppen als Gemeinden gibt und sie deshalb aus Leuten bestehen aus unterschiedlichen Gemeinden/Orten → Entwicklung soll dahin gefördert werden, dass es in jeder Gemeinde solche Gruppen gibt, dann wird es einfacher mit der Anbindung an jeweilige Gemeinde
 - für deutsche katholische Gemeinden eher ungewohnt, obwohl weltweit auch in der katholischen Kirche bekannt; eine Entwicklung in diese Richtung braucht Zeit, Erfahrungen sammeln, daraus lernen

4) Arbeitsgrundlage Gemeindeteams

- Nach den Wahlen im März 2025 sind in den „Gemeindeteams“ teilweise neue Mitglieder aktiv. Daher stellt Pastoralreferentin Christina Winkler ein Handout zur Arbeitsgrundlage der Gemeindeteams aufgrund der von Köln genehmigten Geschäftsordnung von St. Quirinus Neuss vor, siehe Anhang zum Protokoll.
- Die Pfarreiratsmitglieder werden gebeten, dieses an ihre Gemeindeteams zu kommunizieren. Gerne lässt sich Christina Winkler auch eingeladen, um es vor Ort einzelnen Gemeindeteams und „offenen Runden“ vorzustellen.
- Rückmeldung:
 - Nachdem wir nun seit 2022 mit gewählten Gemeindeteams arbeiten, hat im letzten Jahr das Erzbistum einen Rahmen vorgestellt, in dem sich auch unser Verständnis von Gemeindeteams mit Budget und Koordination von Veranstaltungen am Kirchort bewegt, laut Herrn Daniel Geithner (Abt. Gemeindeentwicklung).
 - Ein Teilnehmer regt an, den Begriff Gemeindeteams nicht zu verwenden, da das Erzbistum darunter inzwischen ein quasi „Presbyterium“ gemäß der evangelischen Kirche verstehe. Dies wird nicht weiter diskutiert, sondern vom Pfarreiratsvorstand geprüft, zur Beratung in der nächsten Sitzung.
 - Änderung beim letzten Absatz (da Formulierung unklar, wer wem zuarbeitet): „Unterstützung durch die Büros, Küster, Hausmeister, Kirchenmusiker“

5) Infos LAGA

- siehe Pfarrmagazin Pfingsten S. 30/31 für Infos und Kontaktmöglichkeit (vgl. Anhang zum Protokoll)
- es gibt eine eigene Homepage
- Chöre arbeiten zusammen
- Eröffnung wird mit Gottesdienst gestaltet
- QuirinusOktav-Abschluss ist geplant
- ehrenamtliche Mitarbeit wird gebraucht, Koordination Engagementförderin Bärbel Uhr
- es soll auch ein Kreuz aufgestellt werden; hinterher soll aus LAGA ein Bürgergarten werden
- Austausch über Vorschlag gemeinsame Fronleichnamsfest auf der LAGA
 - Idee ist, zumindest für die 12 Gemeinden der Pfarrei St. Quirinus nur eine Feier an Fronleichnam anzubieten und ggf. Feiern und Prozessionen vor Ort auf den Sonntag danach zu verlegen
 - **Wichtig für die Entscheidung einer gemeinsamen Feier auf LAGA ist die Eintrittsfrage/Ticket zu klären! (Klärung durch Pfr. Süß)**
 - Wenn Frage des Eintritts geklärt ist, kann gemeinsame Feier der 12 Gemeinden stattfinden, sonst bleibt alles wie gehabt. (Nord und West sind eingeladen)

6) Infos zu Gebäude und zur Homepage

- Frau Bollenbeck saß zusammen mit allen KV-Vertretern der 20 Gemeinden zur Untersuchung aller Gebäude
- Aufwand für den Erhalt der jeweiligen Gebäude in den nächsten Jahren werden ermittelt/ was kostet ein Gebäude in den nächsten Jahrzehnten; laut Aussage des Erzbistums ist dieser Prozess für uns kostenlos

- Es soll also ein gemeinsames Konzept/Übersicht entstehen, die Fragen zur Zukunft der Gebäude werden uns in den nächsten Jahren beschäftigen
- Ab 01.01.2027 werden die Kirchensteuermittel, die uns zustehen, uns direkt zugeteilt und wir sind dann relativ frei darin zu entscheiden, was wir damit tun; aber auch selbstverantwortlich
- Homepage:
 - soll Stück für Stück neue Website geben, mit Verlinkung zum Westen und Norden; Prozess wird vom Bistum begleitet

7) Schwerpunktthema „Vision und Arbeitsstruktur“

- Anwesende Mitglieder des Pastoralteams (Irmgard Poestges, Christina Winkler, Andreas Süß, Sebastian Hannig), die auch im Strategieteam mitarbeiten, stellen die Überlegungen vor, die beim Teamtag des Pastoralteams für die zukünftige Arbeitsstruktur in Verbindung mit der Vision Thema waren, vgl. Präsentation im Anhang.
- Nach der Pause finden Kleingruppen statt, um neben etwaigen Rückfragen zu den vier Glaubensfacetten (Begegnen, Entdecken, Vertiefen, Gesendet) sich über die Glaubensfacette in der eigenen Biographie auszutauschen.
- Trotz der Kürze der Zeit entsteht angeregter persönlicher Austausch.

8) Termine 2026

- Reguläre Sitzungen an den folgenden Samstagen: 28.02., 11.07., 26.09. und 14.11., jeweils von 9:30-12:30 Uhr.
- Am Sonntag, 19.04. findet ein gemeinsamer Oasen/Visions-Tag aller Gremien (mit KV und Gemeindeteams) mit Weihbischof Schwaderlapp anlässlich der Visitation statt. Voraussichtlich startet der Tag mit einer gemeinsamen Sonntagsmesse und geht bis in den Nachmittagsbereich, Zeitrahmen ca. 10-16 Uhr. Genauere Infos folgen.

9) Verschiedenes

- Einsammeln der Rückmeldungen zur Bestandsaufnahme Willkommenskultur (die 5 fehlenden können gerne an Christina Winkler nachgereicht werden), der AK sichtet die Rückmeldungen und macht sich Gedanken zu den nächsten Schritten, v.a. der Frage, ob an Pilotorten „Willkommensteams, die bei Büroangelegenheiten weiterhelfen können“ gebildet werden (vgl. damals in Corona-Zeiten)
- gegenseitige Einladungen zu verschiedenen Adventsveranstaltungen; Adventsflyer für die Pfarrei St. Quirinus mit Veranstaltungen im Anhang
- 11.01.2026 von 15-17 Uhr „Krippche lure“ im Neusser Süden
- Rückfrage zu Kirchenführungen, 3. Sonntag um 15 Uhr, am 21.12. wäre Hl. Dreikönige dran, bisher übernimmt keiner die Kirchenführung; wird noch geklärt, ob es stattfinden kann
- neuer Münsterkantor ist ausgewählt
- neue Ehrenamtliche bereit zum Beerdigungsdienst: Frau Katharina Schneider
- Ruhestandsgeistlicher zieht in Wohnung in Derikum – Pfr. i. R. Peter Meyer
- Spontan Chor – 6 Proben, freitags 19:30h in der Musikschule/Romaneum E.31 und sonntags 11h in St. Pius X., in St. Pius X. Aufführung am 1. Weihnachtsfeiertag

10) geistlicher Abschluss

Angeleitet von Melanie Merx wird die Sitzung mit einem Vaterunser und einem Lied beendet.

Für das Protokoll: Michael Lieven, Beate Degenhardt, Christina Winkler